

	Seite
86. Protocoll des ritterschaftlichen Deputatorum-Collegii vom 22. Dec. 1831	153
87. Protocoll des Landraths-Collegii vom 22. December 1831	153
88. Neujahrs-Gratulation des Landraths-Collegii vom 31. December 1831	154
89. Schreiben des Magistrats der Stadt Uelzen vom 23. Januar 1832, die Diäten der städtischen Deputirte betreffend	154
90. Ermiederung des Königs auf die Neujahrs-Gratulation, vom 4. Febr. 1832	155
91. Schreiben des Cabinets-Ministerii vom 22. Februar 1832, Anordnungen zu Gunsten der im Lehen- oder Fideicommiss-Verbande stehenden Gutsherren für den Fall der Ablösung von Gerechtsamen durch Capital-Zahlung betreffend, nebst Anlage	155
92. Schreiben ad mandatum speciale an den Landschafts-Director v. Plato vom 22. Februar 1832, die Wahl von Deputirten der Ritterschaft in die allgemeine Versammlung der Stände des Königreichs betr., nebst Anlagen	158
93. Schreiben des Cabinets-Ministerii vom 22. Februar 1832, die Diäten und Reisekosten der Deputirten zur allgemeinen Stände-Versammlung des Königreichs betreffend	160
94. Ausschreiben des Landschafts-Directors v. Plato zu einem allgemeinen Landtage vom 7. März 1832	160
95. Ausschreiben des Landschafts-Directors v. Plato zu einem Mittertage vom 7. März 1832	161
96. Gutachten des Landsyndicus Bogell vom 26. März 1832, die Proposition des königlichen Cabinets-Ministerii vom 22. Februar wegen Ablösung lehenbarer Meyergerfälle betreffend	161
97. Bericht der auf dem Mittertage vom 17. September 1831 zur Prüfung des Antrages wegen Aufhebung des Lehn-Verbandes erwählten Commission vom 2. April 1832	164
98. Protocolle der allgemeinen Stände-Versammlung vom 3. bis 5. April 1832	167
99. Rittertags-Protocoll vom 5. April 1832	190
100. Rittertags-Protocoll vom 6. April 1832	193
101. Protocoll des ganzen landschaftlichen Collegii vom 7. April 1832	198
102. Vortrag der „Landschaft des Fürstenthums Lüneburg“ an königliches Cabinets-Ministerium vom 7. April 1832, „um Aufhebung der Chaussee-Naturaldienste“	198
103. Vortrag des landschaftlichen Collegii an königl. Cabinets-Ministerium vom 7. April 1832, „wegen der Diäten für Deputirte der Stadt Uelzen zum landschaftlichen Collegio“	199
104. Vortrag der „Landschaft des Fürstenthums Lüneburg“ an königl. Cabinets-Ministerium zu Hannover vom 7. April, „betreffend die Anordnungen zu Gunsten der im Lehn- oder Fideicommiss-Verbande stehenden Gutsherren für den Fall der Ablösung von Gerechtsamen durch Capital-Zahlung“	200
105. Protocoll des ganzen landschaftlichen Collegii vom 9. April 1832	205
106. Protocoll des Land- und Schagraths-, auch ritterschaftlichen Deputatoren-Collegii vom 9. April 1832	205
107. Schreiben des Cabinets-Ministerii vom 10. April 1832, die Eröffnung des allgemeinen Landtages in Hannover betreffend	205
108. Protocoll des Landraths-Collegii vom 11. April 1832	205
109. Vortrag der „Landschaft des Fürstenthums Lüneburg“ an königl. Cabinets-Ministerium vom 30. April 1832, „in Betreff der Art. 33 und 34 der königlichen Verordnung vom 10. November 1831“	206
110. Vortrag der Landschaft des Fürstenthums Lüneburg an königliches Cabinets-Ministerium vom 30. April 1832, wegen der landschaftlichen Commissarien bei der Grundsteuer-Direction	206
111. Antrag der „Landschaft des Fürstenthums Lüneburg“ an königl. Cabinets-Ministerium vom 30. April 1832, „wegen der Brandcassen-Verordnung“	207
112. Schreiben der Grundsteuer-Exemptions-Commission vom 8. Mai 1832, Rücksendung der im Jahre 1826 mitgetheilten Matrikeln betreffend	208
113. Erwiederung des Königs vom 18. Mai 1832, den Erlaß eines Grundgesetzes für das ganze Königreich betreffend	208
114. Erwiederung des Königs auf die Adresse der Ritterschaft, vom 18. Mai 1832	209
115. Vortrag des Landraths-Collegii an den König vom 26. Mai 1832, erledigte Land-Commissariate betreffend	210
116. Schreiben des Cabinets-Ministerii vom 30. Mai 1832, die Form desuldigungs-Eides betreffend, nebst Anlage	210